

## **Schilddrüsenszintigraphie ( $^{99m}\text{Tc-O}_4$ , $^{123}\text{I-Nal}$ ):**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm
- Ultraschallbefund (möglichst auch Ultraschallbilder)
- Labordiagnostik (nur separat, wenn im Befundbericht nicht aufgeführt)

### **Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Nebenschilddrüsenszintigraphie:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm
  - Ultraschallbefund mit Bezug zu den Nebenschilddrüsen (!) (möglichst auch Ultraschallbilder)
  - Labordiagnostik

Bei Untersuchungen mittels

### **SPECT** benötigen wir:

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler, sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)

### **SPECT/CT**

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler und sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)
- CT Schnittbilder in transversaler Orientierung (Schichtdicke ca. 5 mm; bei low-dose CT nur Standard Kernel, bei diagnostischem CT Standard-, Lungen- und Knochenkernel).
- Dosisprotokolle für low-dose CT oder diagnostisches CT; CTDI<sub>Vol</sub>

**Bitte keine Rohdatensätze für SPPECT und CT einreichen!**

**Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Hirnperfusions- und -rezeptorszintigraphie:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm
- Möglichst auch Befund einer Schnittbilddiagnostik (CT oder MRT). Digitale Bilddokumentation, wenn vorhanden

Bei Untersuchungen mittels

### **SPECT** benötigen wir:

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler, sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)
- ggf. parametrische Bilder

### **SPECT/CT**

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler und sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)
- CT Schnittbilder in transversaler Orientierung (Schichtdicke ca. 5 mm; bei low-dose CT nur Standard Kernel, bei diagnostischem CT Standard-, Lungen- und Knochenkernel).
- Dosisprotokolle für low-dose CT oder diagnostisches CT; CTDI<sub>Vol</sub>

**Bitte keine Rohdatensätze für SPECT und CT einreichen!**

**Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Speicheldrüsenszintigraphie:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm

### **Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Myokardszintigraphie:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm, ggf. parametrische Darstellungen (Bull's Eye Darstellungen) und berechnete Ejektionsfraktionen

Bei Untersuchungen mittels

### **SPECT** benötigen wir:

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler, sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)
- parametrische Bilder

### **SPECT/CT**

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler und sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)
- parametrische Bilder
- CT Schnittbilder in transversaler Orientierung (Schichtdicke ca. 5 mm; bei low-dose CT nur Standard Kernel, bei diagnostischem CT Standard-, Lungen- und Knochenkernel).
- Dosisprotokolle für low-dose CT oder diagnostisches CT; CTDI<sub>Vol</sub>

**Bitte keine Rohdatensätze für SPECT und CT einreichen!**

**Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Lungenszintigraphie:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm
- Befund durchgeführter radiologischer Diagnostik (Rö Thorax oder CT). Digitale Bilddokumentation, wenn vorhanden.
- Labordiagnostik

Bei Untersuchungen mittels

### **SPECT** benötigen wir:

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler, sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)

### **SPECT/CT**

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler und sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)
- CT Schnittbilder in transversaler Orientierung (Schichtdicke ca. 5 mm; bei low-dose CT nur Standard Kernel, bei diagnostischem CT Standard-, Lungen- und Knochenkernel).
- Dosisprotokolle für low-dose CT oder diagnostisches CT; CTDIVol

**Bitte keine Rohdatensätze für SPECT und CT einreichen!**

**Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Ösophagusszintigraphie:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm

### **Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Magenentleerungsszintigraphie:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm

### **Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Nierenfunktionsdiagnostik:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm

### **Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Statische Nierenszintigraphie:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm

### **Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Skelettszintigraphie:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm
- Befund durchgeführter radiologischer Diagnostik (Rö , CT oder MRT). Digitale Bilddokumentaion, wenn vorhanden.

Bei Untersuchungen mittels

### **SPECT** benötigen wir:

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler, sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)

### **SPECT/CT**

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler und sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)
- CT Schnittbilder in transversaler Orientierung (Schichtdicke ca. 5 mm; bei low-dose CT nur Standard Kernel, bei diagnostischem CT Standard-, Lungen- und Knochenkernel).
- Dosisprotokolle für low-dose CT oder diagnostisches CT; CTDI<sub>Vol</sub>

**Bitte keine Rohdatensätze für SPECT und CT einreichen!**

**Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)
- Körpergewicht des Patienten bei gewichtsadaptiertem DRW

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Tumordiagnostik:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm
- Befund durchgeführter radiologischer Diagnostik (Rö , CT oder MRT). Digitale Bilddokumentation, wenn vorhanden.

Bei Untersuchungen mittels

#### **SPECT** benötigen wir:

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler, sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)

#### **SPECT/CT**

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler und sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)
- CT Schnittbilder in transversaler Orientierung (Schichtdicke ca. 5 mm; bei low-dose CT nur Standard Kernel, bei diagnostischem CT Standard-, Lungen- und Knochenkernel).
- Dosisprotokolle für low-dose CT oder diagnostisches CT; CTDI<sub>Vol</sub>

**Bitte keine Rohdatensätze für SPECT und CT einreichen!**

### **Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Schilddrüsenszintigraphie (99mTc-MIBI):**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm
- Ultraschallbefund (möglichst auch Ultraschallbilder)
- Zytologie
- Labordiagnostik

Bei Untersuchungen mittels

### **SPECT**

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler, sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)

### **SPECT/CT**

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler und sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)
- CT Schnittbilder in transversaler Orientierung (Schichtdicke ca. 5 mm; bei low-dose CT nur Standard Kernel, bei diagnostischem CT Standard-, Lungen- und Knochenkernel).
- Dosisprotokolle für low-dose CT oder diagnostisches CT; CTDI<sub>Vol</sub>

**Bitte keine Rohdatensätze für SPECT und CT einreichen!**

**Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Lymphabstromszintigraphie:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm

### **Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **SLN:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm

### **Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationszeitpunkt
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Entzündungsdiagnostik:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm

Bei Untersuchungen mittels

### **SPECT** benötigen wir:

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler, sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)

### **SPECT/CT**

- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler und sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)
- CT Schnittbilder in transversaler Orientierung (Schichtdicke ca. 5 mm; bei low-dose CT nur Standard Kernel, bei diagnostischem CT Standard-, Lungen- und Knochenkernel).
- Dosisprotokolle für low-dose CT oder diagnostisches CT; CTDI<sub>Vol</sub>

**Bitte keine Rohdatensätze für SPECT und CT einreichen!**

**Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Radiojodtest:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- Szintigramm

### **Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Isotopentherapien (Standardtherapien und Therapien mit individueller Dosisberechnung:**

### **Einzureichen sind:**

- Ärztlicher Bericht über durchgeführte Therapie, einschl. Therapieverlauf
- Bericht über prätherapeutische Diagnostik; bei individueller Dosisberechnung Vorlage des Bestrahlungsplanes mit Angaben zu Zielvolumen, angestrebter Herdosis, Kinetikdaten und Freigabe durch fachkundigen Arzt und MPE
- Verteilungsszintigramm bei RSO unter Verwendung von Re-186 oder Yttrium-90
- ggf. Kontrollaufnahme der Nadellage

### **Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- Angaben zu berechneter und applizierter Aktivität (bei individueller Dosisberechnung)
- tatsächlich erzielte Herddosis (bei posttherapeutischer Dosimetrie)
- Angaben zur Überprüfung der Behandlungskontrolle

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Arztbriefen hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

### **Risikobeurteilung vor Strahlenbehandlung (bei Therapien):**

Gemäß § 126 StrlSchV muss bei der Behandlung mit Radioisotopen eine Risikobeurteilung zur Identifikation und Bewertung der Gefahr unbeabsichtigter Expositionen der behandelten Person durchgeführt werden.

Reichen Sie bitte die schriftlichen Risikobeurteilungen (bestehend aus den identifizierten Prozessschritten sowie ggf. erforderliche Maßnahmen zur Risikominimierung) ein.

## **PET/CT:**

### **Einzureichen sind:**

- Befundbericht
- rekonstruierte Schnittbilder in transversaler, coronaler, sagittaler Orientierung (obligat), weitere Rekonstruktionen (fusionierte Bilder - fakultativ)
- CT Schnittbilder in transversaler Orientierung (Schichtdicke ca. 5 mm; bei low-dose CT nur Standard Kernel, bei diagnostischem CT Standard-, Lungen- und Knochenkernel).
- Dosisprotokolle für low-dose CT oder diagnostisches CT; CTDI<sub>Vol</sub>
- Bei PET/CT Gehirn/Herz ggf. auch parametrische Darstellungen

**Bitte keine Rohdatensätze für PET und CT einreichen!**

### **Hinweis: folgende Angaben müssen der Ärztlichen Stelle bei der Prüfung vorliegen**

- rechtfertigende Indikation
- verwendetes Radiopharmakon
- applizierte Aktivität und Applikationsdatum
- CTDI<sub>Vol</sub> Werte
- technische Durchführung (Aufnahmezeitpunkt, -technik und Auswertung)
- Körpergewicht des Patienten (im Befundbericht) bei gewichtsadaptiertem DRW

### **Bemerkung:**

Sollten die Angaben nicht aus den einzureichenden Befundberichten hervorgehen, wird um separate, schriftliche Dokumentation gebeten.

## **Medizinische Forschung gemäß §§ 133-143 StrlSchV**

### **Einzureichen sind:**

- Genehmigung der Studie(n) durch das Bundesamt für Strahlenschutz
- Kurzexposé zu jeder Studie
- Angaben dazu, dass durch die Konzeption des Forschungsvorhabens zuverlässige und belastbare Ergebnisse zur Erreichung der Forschungszwecke gewonnen werden können, insbesondere im Hinblick auf Anwendungen radioaktiver Stoffe am Menschen
- Bilddokumentation mit Interpretation der Befunde in der Regel für 2 Probanden